

# Geo. F. Borst,

Deutsche Apotheke.

Recepte werden nach Vorschrift gefertigt. — Chemikalien, Aegypten, Parfümerie-Maschinen, haben, Elixiren, und alle in's Apothekergeschäft einschlagende Artikel, zu den billigsten Preisen.

220 Süd Meridian Straße.

Indianapolis, Ind., 29. April 1884.

## Giesiges.

Civilstandsregister.

### Geburten.

Joseph W. Bann, Knabe, 25. April.  
F. W. B. Wilson, Knabe, 24. April.  
White, Knabe, 24. April.  
Albert Greenwald, Knabe, 27. April.  
Olelio Finnley, Mädchen, 25. April.  
Henry Hamlin, Mädchen, 27. April.

### Heirathen.

John Fischer mit Kate Devine.  
Thomas Keating mit Sarah Dorsey.  
Lafayette R. Hobson mit Emma Roofing.

### Todesfälle.

Mary Sheppard, 31 Jahre, 28. April.  
Michael Foley, 17 Jahre, 28. April.  
Sarah E. Wahl, 33 Jahre, 27. April.  
Maple, — 26. April.  
Martin Comodore, 7 Jahre, 26. April.  
Courney, — 26. April.

Frau Mary Stad und Arthur McClay Smith fanden gestern im Zentralspital Aufnahme.

— Verlangt Muck's "Havana Best Cigars."

Von dem Bau einer Alimory hört man nichts mehr. Die Gesellschaft scheint nicht zu gehen und die Begeisterung für die Willigen nicht allgütig zu sein.

Die Frage wegen der Anweisung des Squire's Feilman wird nächsten Montag vor Richter Howe zur Verhandlung kommen.

Die Union der Barbier hat Beschlüsse gefasst, in welchen die Barbier von Barbierhaken erlöst werden, diese Sonnenluz zu schließen.

— Hermann & Co. 253 & 255 Süd Delaware Straße verkaufen Teppiche, Möbel, Oefen, Bilder u. s. w. billig für bar oder auf Abzahlungen.

John Simmons wurde gestern auf einen Befehl der Grand Jury hin verhaftet. Er ist beschuldigt, Minderjährige geistige Getränke verabreicht zu haben.

Aus dem Wohnzimmer von Lewis Adams in Brandon Block wurden gestern Abend zwei Leberdrüsen, ein Kugelhahn, ein paar goldene Manikettknöpfe und ein Revolver, gestohlen.

— Versichert Euer Eigentum in der alten bewährten New York Underwriters Feuerversicherung.

Freb. Merz, Agent, No. 18 Virginia Avenue.

Welter reiste eine Frau von Laurel Township, hier durch, die angeblich 104 Jahre alt und von ihren Kindern fortgetrieben worden zu sein. Man wollte sie sich zu Freunden begeben.

Wm. M. Giddin hat John S. Martin, den Postagenten der Big Four Linie verklagt. Er verlangt \$2,000 für geleistete Dienste, während er als Assistent des Verklagten thätig war.

Herrn John Wellacher nahm jemand eine prächtige Mantelkappe mit, die er in seinem Saloon hatte. Constabler Ryder verschaffte ihm das Thier wieder.

Stephen R. Fletcher, Administrator des Nachlasses von Elijah Fletcher hat eine Hypothekensklage im Betrage von \$168 gegen John L. Mothershead anhängig gemacht.

J. Giles Smith, 58 Nord Pennsylvania Straße, Agent der Danville Vapor Oefen. Die besten im Markt. Verkauften wenig Gasoline. Verkauften niemals und gehen nichts aus. Man verlasse sie auf Probe.

Herr James E. Robinson, No. 177 Nord Alabama Straße wohnhaft, bekam gestern Abend telegraphische Nachricht, daß sein Sohn Joseph an der 5. Straße in St. Louis im Laufe des Nachmittags getötet worden sei. Herr Robinson ist sofort nach St. Louis abgereist und hat hier telegraphisch, daß er seinen Sohn gesund und munter angetroffen habe. Man weiß nicht wer der Mörder der Depesche ist.

Dr. Victor S. Monroe und die 17 jährige Ella Squires wurden gestern Nacht nach 11 Uhr im St. Charles Hotel, woselbst sie sich einlogiert hatten, wegen Ehebruchs verhaftet. Das Pärchen war morgens von Seymour Ind. hier angekommen und die Frau des Herrn Monroe war ihm nachgereist und hatte die Verhaftung bemerkt.

Das Mädchen behauptete heute im Polizeigericht, keinerlei Umgang mit Monroe gehabt zu haben, dann gefand es intime Beziehungen zu, will aber von Monroe dazu gezwungen worden sein. Die Klage des Ehebruchs konnte, weil Beide nicht hier wohnen, nicht aufrecht erhalten werden. Dagegen wurde Monroe wegen verbotenen Umgangs zu \$25 Strafe, Tragung der Kosten und 30 Tage Haft verurteilt. Das Mädchen ist die Schwester der Gattin des Verurteilten und wurde von seinen Verwandten mit nach Hause genommen.

Monroe ist ein großes Temperenzlicht.

— Muck's Cigarrenladen befindet sich in No. 209 Ost Washington Straße.

## Selbstmord eines jungen Mannes.

Selbstmorde und Selbstmordversuche haben in letzter Zeit hier sehr überhand genommen. Clarence Howard, ein junger Mann im Alter von etwa 23 Jahren hat gestern Abend Selbstmord begangen. Er kam gegen 9 Uhr Abends in Jacob Groene's Lokal an West Washington Str. und ließ sich ein Glas Bier geben. Kurze Zeit nachher zeigte der junge Mann Symptome von Vergiftung und es stellte sich heraus, daß er Morphium genommen hatte. Man brachte ihn in's Stationshaus, Dr. Feil kam hinzu und bemühte sich um den Unglücklichen, später wurde auch Dr. Hodges gerufen, aber alle Rettungsversuche waren umsonst und um 10 Uhr starb Howard.

Die Leichenschaffter Plummer & Hommon nahmen die Leiche in Verwahrung und die Mutter des Selbstmörders, welche in Lawrenceburg wohnt, wurde von dem Postamt benachrichtigt.

Howard ist vor etwa zwei Jahren hierher gekommen und hat in Gemeinschaft mit Thom. Penney eine Restauration an Louisiana Straße betrieben. Vor einem Jahre trat er jedoch aus dem Geschäft aus und zog von hier weg. Kürzlich kam er in Begleitung eines Frauenzimmers, das er für seine Frau ausgab, hierher zurück. Die Frau ist jedoch vor wenigen Tagen wieder abgereist. Darüber scheint Howard sehr mürrisch geworden zu sein. Er lagte verschiedenen Leuten, daß er ebenfalls nach Louisville abzureisen gedachte. In letzter Zeit hat Howard bei seinem Schwager an California Str., südlich von Indiana Ave. gewohnt, und feinerlei Arbeit verrichtet.

### Mayor's Court.

August Beck angeklagt, heute früh auf dem Markte schlechtes Fleisch feilgeboten zu haben, wurde zu \$25 Strafe, Tragung der Kosten und 10 tägiger Haft verurteilt.

Thomas Casey, ein Burche der sich nicht des besten Rufes erfreut, wurde wegen Umgangs mit Dieben zu \$25 Strafe, Tragung der Kosten und 30 tägiger Haft verdonnert.

Eliza Epps, die Frau, welche beschuldigt ist, ihre Adoptivtochter mißhandelt zu haben, wurde vorläufig wegen Fieschensklage freigesprochen.

Sarah B. Patton und Alice Nichols, die gestern wegen einer Schlägerei verurteilt worden waren, erschienen heute abermals vor den Schranken des Gerichts, denn die Erstere behauptete gestern, indem sie sich schuldig bekannte, einen Meineid geschworen zu haben. Sie sagt, daß sie dazu von ihrem Advokaten veranlaßt worden sei. Die Frau scheint eine Abenteuerin zu sein, aber es stellte sich wirklich heraus, daß nicht sie, sondern nur ihre Gegnerin die Schuldige war, und der Mayor ließ sie laufen.

Malachin Clark mußte Strafe bezahlen, weil er James A. Briggs blutig geschlagen hat.

Joseph Bissling wurde bestraft, weil er nach 11 Uhr Nachts geistige Getränke verkauft hat.

### Aus den Gerichtshöfen.

Superior Court.  
Wm. Ryan gegen Sheriff Deß. Habeas Corpus Fall. Für der Verklagten entschieden.

Thomas S. Chapman gegen die American Life Insurance Co. Klage auf eine Police. In Verhandlung.

Die Verhandlungen in der Klage Henderson gegen U. St. Mortgage Co. sind noch immer im Gange.

Criminalgericht.  
Martha Burrell wurde wegen des an Herrn Stout verübten Erpressungsversuchs zu zwei Jahren verurteilt.

Von Interesse für Katholiken.

In der Wohnung des Bischofs Gattard fand gestern Abend eine feierliche Szene statt. Gegen 200 Personen, darunter die katholische Geistlichkeit hatten sich in dem festlich geschmückten Saale eingefunden, um der Verleibung des T. eines Monsignore an den Generalvikar Besionies beizuwohnen. Der Bischof war in seinem vollständigen Ornat gekleidet und hielt eine Anrede an Besionies, worin er dessen Verdienste um die katholische Kirche hervorhob. Vater O'Donoghue verlas einen Brief des Papstes, worin die Würde verliehen und dem Generalvikar gestattet wird, den Purpur zu tragen.

Der Titel ist einer der höchsten Ehrentitel der Kirche.

Der kleine Stadtherold.

Heute fand in Milwaukee die Vermählung des Herrn Max Vidner mit Fräulein Carrie Heller statt.

Die Neuvermählten werden sich hier niederlassen und vorläufig im Hause des Herrn Dr. Bink wohnen.

### Verurtheilte.

J. Frid, Reparaturen an Frachthaus, Columbia Ave. zwischen Home und Madison Avenue. \$250.

D. M. Mann, Frachthaus an Süd Meridian Straße zwischen Wilkins und Morris Str. \$250.

— Muck's Cigars.

## Sitzung des Board of Aldermen.

Letzten Abend war Sitzung des Board of Aldermen.  
Unsere beiden städtischen Collegien führen ihre Verhandlungen jetzt immer so geschäftsmäßig, die Zahl der Schwäger ist eine so kleine, und die vorliegenden Gegenstände so wenig aufregender Natur, daß, so gut das an sich ist, es dem Berichterstatter doch wenig Freude machen kann. Er hat zu wenig Gelegenheit sich lustig zu machen und ist meist gezwungen, sich auf einen trockenen Bericht zu beschränken.

Der Bericht des Comites für Contratte welcher bereits von den Councilmen angenommen worden war, wurde auch von den Aldermen angenommen.

Die Resolution zum Ankauf eines Bauplazes an der Ecke von Orange und Olive Straße für ein Spritzenhaus, wurde passirt. Die Kosten werden sich auf \$5000 belaufen.

Die Ordinance bezüglich der Herdiclinie wurde an das Comité für Straßen und Alleen verwiesen.

Die Ordinance für eine Lizenzgebühr von \$5 auf jedes Telefon wurde an das Justicomite verwiesen.

Die Ordinance, welche es freisbar macht, Kehrstrich auf die Straße oder in eine Allee zu werfen, wurde verworfen.

Die Ordinance, durch welche Samuel Brundage das Recht gegeben wird, Stühle für Stiefelpacker aufzustellen, wurde passirt.

Das Justicomite empfahl die Verbesserung des State Ditch mit den Amendements jedoch, daß die Sache nicht über \$25,000 kosten, die Arbeit nicht vor dem 1. Januar beginnen und das Geld aus der Spezialsteuer für Abzugskanäle genommen werden solle.

Korison und McDougall sprachen sich dahin aus, daß man vorerst alles verfügbare Geld für den Vagus Run verwenden solle, um Ueberfluthungen zu verhüten. Die Ordinance wurde jedoch schließlich angenommen.

Das Justicomite empfahl, daß der Contract mit Sam. W. Patterson für die Verbesserung von Indiana Avenue vorläufig nicht abgeschlossen werde.

Angenommen.

Eine Ordinance, welche den Eisenbahngesellschaften vorschreibt, an der Kreuzung von Virginia Avenue und Madisona Straße des Nachts passirende Eisenbahnzüge zu signalisiren, wurde passirt.

Ebenso eine Ordinance, welche die Verbesserung des Kanals zur Benutzung der Straßen durch die Mutual Union Telegraph Company widerst.

Ebenso eine Ordinance zur Verifizierung von Schließglocken.

Eine Einladung zur Theilnahme an dem Umzuge am Gräberfriedhofstage, wurde angenommen.

Ein Gesuch der Auktionatoren Law & Co. von Cincinnati, um eine Lizenz, wurde an den Stadtmayor verwiesen.

Ein Antrag, eine Abzugskanäle an der Nordseite von 7. Straße von Meridian Straße einen halben Square weit westlich zu legen, wurde angenommen.

Das Comité für Wasserleitung wurde instruit, über die seit Abschluß des letzten Contrattes gelegenen Leitungen zu berichten.

Darauf Verlegung.

Geschworene.

Folgende Herren wurden als Geschworene für den Wintertermin gezogen:

Austin B. Garland, Warren Sp.; Cornelius McCain, Perry Sp.; John A. Shepard, Warren Sp.; Thomas C. Easterday, Washington Sp.; George Bart, Decatur Sp.; Henry C. Berry, Pitt Sp.; Joseph L. Faucett, Wayne Sp.; Samuel Terper, Center Sp.; Elias Ruff, Pitt Sp.; W. W. Wiley, Center Sp.; Daniel Stewart, Center Sp.; Michael Sells, Center Sp.

Superior Court.

Zimmer No. 1—George W. Seibert, jr., Center Sp.; U. R. Morris, Center Sp.; John McClosky, Center Sp.; John Huffman, Decatur Sp.; Liberty Howard, Center Sp.; Henry J. Brown, Franklin Sp.; J. A. Stevenson, Center Sp.; Henry R. Pittard, Center Sp.; John G. Vendergraff, Center Sp.; J. C. Adkinson, Center Sp.; Peter F. Bryce, Center Sp.

Zimmer No. 2—L. A. Pattison, Perry Sp.; Edmund B. Noel, Center Sp.; A. Lemon Center Sp.; William S. Warren Sp.; Joseph Solomon, Center Sp.; J. M. Scott, Decatur Sp.; B. F. Osborn, Washington Sp.; J. R. Budd, Center Sp.; Isaac Allen (farbig), Center Sp.; George Pardehl, Center Sp.; George Lowry, Center Sp.; Jacob Charles Center Sp.

Zimmer No. 3—Charles A. Howland, Washington Sp.; James Carter, Center Sp.; W. A. Codran, Center Sp.; Enoch Reed, Pitt Sp.; Amos Mills, Pitt Sp.; J. B. Rodenbaugh, Pitt Sp.; James M. Bradshaw, Center Sp.; J. D. Woods, Center Sp.; Lewis Hoffalus, Lawrence Sp.; Henry Coburn, Lawrence Sp.; W. C. Vaden, Lawrence Sp.; Eli Lilly, Lawrence Sp.; A. N. Hodges, Lawrence Sp.; Benjamin J. Jones, Lawrence Sp.; William A. Bell, Lawrence Sp.

Verurtheilte.

Vor einigen Tagen miethete Harry Smith, ein junger Mann, aus Long's Weiskopf an Ost Earl Straße ein Pferd, ritt auf und davon, und — Koh und Reiter sah man niemals wieder. Geheimpolizist McKinney wurde von dem Vorfall benachrichtigt, und gestern gelang es ihm, den Pferdieb in Aufzelle festzunehmen. Smith hatte sich dort bemüht, das Pferd zu verkaufen.

# AUGUST ERBRICH,

Aussetzter Agent für

## Aurora

Lager-, Export- und Flaschen-Bier!

Office und Depot:

No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.

CHRISTIAN KÖPPER.

CHRISTIAN WATERMAN.

Koepper & Waterman,

(Nachfolger von Kohl & Köpper.)

Engroshändler in Whiskies & Weinen,

No. 33 Ost Maryland Straße,

Wm. H. Scherer, Agent.

Indianapolis, Ind.

## Teppiche! Teppiche!

Wer immer einen neuen Teppich gegen Bar oder gegen Katenzahlungen zu kaufen wünscht, ist freundlichst eingeladen, bei uns vorzusprechen. Wir führen ein vollständig neues Lager der modernsten Bräufeler, Ingrains, Rag- und Hemp-Teppiche, Frieddecken, Matten, sowie Spitzen-Gardinen.

No. 159 Ost Washington Straße,

B. W. COLE, Agent,

(früher im Old Fellows Gebäude.)

# Eisele's Photographien.

— feine —

Vance Block.

### Grundbesitzthum & Uebertragungen.

Freb. Blate an Louise Lehr, Lot 205 Pandes Subd. Outlot 129 \$800.

Henry Stehfeld an Verena Altenberger Lot 13, Realty's Sub., Outlot 100, \$1300.

Christ. W. Schwoymer an John Strobel, Lot 342, Fletcher's Subd. \$1475.

Horace A. Allen an Letta Ferdinand, Lots 274 und 275, Allen's North Add. \$120.

John Meyer an Jacob Meyer 40 Ader in S. O. 1/4 Sect. 29 Tp. 17, Range 2. \$3000.

Albert W. Whisenand an Jacob Meyer, 50 Ader in S. O. 1/4 S. 35, Tp. 17, R. 2. \$4000.

Frederick McReily an Wm. J. Wilson Lot 8, Square 3, Dader's Sub. Outlot 9. \$100.

James Loan und Trust Co. an F. Koller, Lot 10, Square 2, S. O. Add. \$1650.

Wm. J. Foreman an Charles Foreman, 80 Ader N. O. 1/4 Sec. 16, Tp. 17, R. 2. \$600.

David F. Richardson an Sarah Bartholomew, Lot 25, Rader's Sub. von Lot 22, Johnson's Pitt's Add. \$3000.

Nicholas McCarty an Panover Williams, Lot 149, Outlot 120. \$504 17.

Henry Stehfeld an Joachim Graubman, Lot 16, Vaden's Sub., Outlot 108. \$1465.

Grant Indiana an Margaret Roy, Theil von Lot 12, Mortindale's Add. \$200.

### Maße brechen.

Der Advokat Rob. Clark hatte eine Forderung gegen einen in Allen County wohnenden Mann, Namens Knoblauch, von dem er bis jetzt nicht im Stande war sein Geld zu bekommen. Gestern war beauftragt Knoblauch in der Stadt und Clark beschloß, sein Geld zu bekommen. Ein Haftbefehl wurde ausgestellt und der Constabler fand seinen Mann auf einem Zuge der Bee Linie Eisenbahn. Es bedurfte bedeutender Anstrengung um den Mann zu überzeugen, daß die Geiselnahme kein Spaß sei, und so geriff er denn schließlich in die Fänge und bezahlte.

— Kaufe Muck's "Best Havana Cigars."

Thomas J. Cochran reichte heute eine Habeas Corpus Klage gegen Anderson und Sara Guitrin ein, um sein leibschädliches Töchterchen Ella in Besitz zu bekommen. Die Verklagten sind die Großeltern des Kindes, denen der Kläger das Kind vor etwa einem Jahre übergeben hatte.

Ein alter Farbiger, Namens Ad. fins, der etwa 15 Meilen östlich von hier wohnt, kam gestern hierher und hatte Zeit \$50 bei sich. George Smith und Emory Barber begegneten dem Manne und ließen ihm gestern den ganzen Tag über Gesellschaft. Dabei ging von einer Wirthschaft in die andere, und spät am Abend wurde der Alte von seinen neu erworbenen Freunden in die Columbia Str. gekloppt und seiner Barockhose im Betrage von \$30 beraubt. Smith und Barber wurden später unter der Anklage des Straßenraubes eingekerkert und heute vom Mayor der Grand Jury überliefert.

J. Giles Smith, 58 Nord Pennsylvania Straße, hält eine große Auswahl in Gaslampen, Pumpen, Badewannen und eisernen Abgüssen. Verkauft die Legung von Wasserzähren, billig und gut. Man spreche bei uns vor, ehe man andere Contratte abschließt.

William E. Bishard verklagte heute die J. B. und W. Eisenbahngesellschaft auf \$25,000 Schadenersatz für Verletzungen, welche er am 23. Oktober bei der Entladung eines Zuges erlitt und wegen welcher er nahezu 4 Monate lang das Bett hüten mußte.

Das Feuer Sonntag Abend, bei dem mehrere Menschen nur mit knapper Noth einem entsetzlichen Tode entgingen und wobei nicht einmal das einfachste Rettungsmittel eines Springluches, vorhanden war, mit dem man die Herabgeworfenen, oder Herabspringenden hätte auffangen können, erinnert uns an die Weisheit unseres Vaters, welcher zu unterrichten hatte, wie weit Vorrichtungen zur Rettung von Menschenleben aus Feuergefahr getroffen werden könnten, und welcher zu berichten hatte, daß unsere Feuerwehre mit allem Vorgehörigen versehen sei. Zu diesem Board gehören die Herren Spahr und Benjamin, welche eben die Weisheit mit Pfeilen getroffen haben.

Wir erinnern uns bei dieser Gelegenheit auch, daß der Stadtrath die Polizeikommissionäre erlöst hat, auf strenge Durchführung des Gesetzes bezüglich der Anbringung von fire escapes an öffentlichen Gebäuden, zu sehen. Wir erinnern uns auch, daß eine Ordinance passirt wurde, welche das Anbringen von fire escapes an Fabrikgebäuden vorschreibt, wir sind jedoch noch nicht im Stande gewesen, eine besondere Wirkung des Gesetzes, oder der Ordinance zu bemerken.

Es scheint, daß erst wirklich einige Menschen verbrennen müssen, ehe etwas geschieht.

Nachträglich bemerken wir, daß der Feuerwehrcorps eine Inspektion aller mehrstöckigen Häuser, in denen Menschen wohnen oder arbeiten, vornehmen will. Spät ist immer besser, als gar nicht, immerhin bedurfte es dazu der Gefahr des Verlustes eines Menschenlebens.

Gas-Maschinen!

von 1/2 Pferdetrakt aufwärts.

ERICSSON'S

"New Caloric" Pump Maschine.

Gas-Ofen!

Alle Sorten zur Ansicht und zum Verkauf in der Office der

Indianapolis

Gas Light & Coke Co.

49 Süd Pennsylvania Str.

Wir verkaufen nur an Gas-Consumenten.

Reisetaschen, Körbe, Fischgeräthe, Mundharmonikas, Violinfaiten, Leuchtkörbe, Vogelkäfige, Kinderwagen, und Kinderstühle.

— empfehlen —

Chas. Mayer & Co.

29 und 31

West Washington Straße.

Deutsches Carpet-Geschäft!

— von —

Herman Martens, No. 40 Süd Meridianstr.

# Die Beste —

Wasch-Maschine,

welche bis jetzt im Markte ist.

Auf Probezeit zu haben.

Tapeten,

Bordhänge,

Deltsche,

in großer Auswahl und zu billigen Preisen bei

Carl Möller,

161 Ost Washington Str.

# WEBER,

Kranich und Bach,

# PIANOS.

Die Vortrefflichkeit der Weber und der Kranich und Bach Pianos ist von den höchsten musikalischen Autoritäten anerkannt und die Nachfrage nach denselben vermehrt sich fortwährend, je mehr die Vortrefflichkeit dieser Instrumente bekannt wird.

In Bezug auf Reinheit und Zartheit des Tones, Dauerhaftigkeit und Wohlklang übertrreffen sie alle anderen amerikanischen und europäischen Pianos.

Wir führen unser Geschäft mit geringen Kosten, haben keinen Stadt-Agenten angestellt und können daher billiger verkaufen als andere Häuser.

# SMITH and NIXON,

No. 68 Nord Pennsylvania Straße,

Indianapolis, Ind.

J. W. Gilbert, Geschäftsführer.

Kregelo & Whitsett, Leichen-Bestatter,

77 NORD DELAWARE STRASSE.

Wir verkaufen Särge billiger, als irgend eine andere Firma der Stadt. Wir erhalten Leichen in jedem Stande, ohne Geld zu gebrauchen.

Die feinsten Waren, die in unserer Branche gemacht werden.

F. W. Flanner, No. 72

John Hommon, R. Illinoisstr.

Leichenbestatter.

Telephon. — Ausruhen für alle Zwecke.

— Von —

Bremen

— nach —

Indianapolis

\$20.

Emil Mueller,

200 Ost Washington Straße.

380 Bellefontaine Straße.

Rühenofen,

Ranges, Mantels and Grates,

Alaska Refrigerators, Eisbehälter,

Petroleum-Ofen, Gasolin-Ofen.

JOHNSTON AND BENNETT

62 Ost Washington Str.

Henry Maar, No. 24 Minnesota Straße, Zimmermann



WESTERN WASH.

JOHNSTON AND BENNETT

62 Ost Washington Str.

Henry Maar, No. 24 Minnesota Straße, Zimmermann

Baummeister.

Alle Aufträge werden prompt und zufriedenstellend ausgeführt. So-Neilen eine Spezialität.

Deutsches Carpet-Geschäft!

— von —

Herman Martens, No. 40 Süd Meridianstr.

Nachstehend einige unserer Preise:

Rag-Carpets, werth 40c zu 25 Cents. Spizenbordhänge, werth \$1.50 zu 75c

Gas Moller, werth 75c zu 40 Cents. Spizenbordhänge, werth \$2.00 zu \$1.50

&lt;